

Presse Information

Mehr Flexibilität für Antriebskonzepte – Weniger Werkzeugeinsatz

Start des Forschungsprojekts „FlexHyBat“ – inkrementelle Leichtbaubodengruppe für leichte Nutzfahrzeuge

Wiesbaden, 09. Februar 2021

Die steigende Anzahl von alternativen Antriebskonzepten stellt die Ingenieure in der Fahrzeugentwicklung und in der Produktion vor neue Herausforderungen. Schließlich gilt es, die unterschiedlichen Antriebskonzepte möglichst kostensparend in die Fahrzeugstruktur zu integrieren und vor allem wirtschaftlich zu fertigen. Das Ende 2020 gestartete Forschungsprojekt „FlexHyBat“ verfolgt das Ziel einer möglichst werkzeugarmen Fertigung von variantenreichen Fahrzeugbodengruppen.

EDAG als einer der weltweit größten unabhängigen Entwicklungsdienstleister kooperiert mit den Projektpartnern data M Sheet Metal Solutions GmbH, Cloos, BILSTEIN, Protomaster und Fraunhofer IWU, um neue Stähle und innovative Fertigungsverfahren erstmals so miteinander zu kombinieren, dass ein flexibler und wirtschaftlicher Fertigungsprozess entsteht.

Die EDAG Group zeichnet als federführender Initiator für die Entwicklung und Auslegung der variantenintensiven Bodengruppe und des Technikdemonstrators mit den Verbundpartnern verantwortlich.

Mit der Teilnahme an dem Forschungsprojekt unterstreicht die EDAG Group ihren Anspruch, proaktiv neue Wege zu gehen, um Fahrzeugkomponenten zukünftig noch effizienter, wirtschaftlicher und nachhaltiger entwickeln und fertigen zu können.

Das Forschungsprojekt „FlexHyBat“ wird durch das Bundesministerium für Wirtschaft & Energie gefördert und vom Projektträger TÜV Rheinland Consulting GmbH betreut.



ÜBER EDAG

EDAG ist ein unabhängiger Ingenieurdienstleister für die globale Automobilindustrie. Das Unternehmen bedient führende nationale und internationale Fahrzeughersteller sowie technologisch anspruchsvolle Automobilzulieferer mit einem globalen Netzwerk von rund 60 Standorten in bedeutenden Automobilzentren auf der ganzen Welt. EDAG bietet komplementäre Ingenieurdienstleistungen in den Segmenten Vehicle Engineering (Fahrzeugentwicklung), Electrics/Electronics (Elektrik/Elektronik) und Production Solutions (Produktionslösungen). Diese umfassende Kompetenz erlaubt es EDAG, ihre Kunden von der ursprünglichen Idee zum Design über die Produktentwicklung und den Prototypenbau bis hin zu schlüsselfertigen Produktionssystemen zu unterstützen. Zudem betreibt das Unternehmen als Technologie- und Innovationsführer Kompetenzzentren für wegweisende Zukunftstechnologien der Automobilbranche: Leichtbau, Elektromobilität, Digitalisierung, integrale Sicherheit, Cyber Security sowie neue Produktionstechnologien.

Sie haben noch Rückfragen oder benötigen weitere Informationen?

Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme:

Christoph Horvath
Pressesprecher der EDAG
Telefon: +49 (0) 661- 6000 570
Mobil: +49 (0) 171- 8765 310
E-mail: christoph.horvath@edag.com

Hauptsitz
EDAG Engineering GmbH
Kreuzberger Ring 40
65205 Wiesbaden
www.edag.com